



NOTRUF 122

Eine Information der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden



Einsatzreiches Feuerwehrjahr
Hochwasser und mehrere Brände

RETTEN - LÖSCHEN - BERGEN - SCHÜTZEN

BIST DU FEUER UND FLAMME?



STELL DIR VOR, ES PASSIERT ETWAS UND NIEMAND KOMMT, UM DIR ZU HELFEN...

Zum Glück stellen in Gaaden rund 40 Feuerwehrmitglieder einen Teil ihrer Freizeit zur Verfügung, um anderen im Notfall zu helfen. Doch was bedeutet die Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden?

WER STECKT HINTER DER FEUERWEHR GAADEN?

Die Freiwillige Feuerwehr Gaaden besteht seit dem Jahr 1871 und ist seitdem Garant für die **Abwehr von Bränden und vielen anderen Gefahren**. Die große Überzeugung und das Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder sind der Grundstein zur Aufrechterhaltung der ständigen Einsatzbereitschaft - **24 Stunden täglich, 365 Tage im Jahr**. Dazu stehen unseren Kameraden bestmögliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie moderne Fahrzeuge und Gerätschaften und ein gepflegtes Feuerwehrhaus zur Verfügung.

In unserem schönen Ort spielt auch das **kulturelle Zusammenleben** für die Feuerwehr eine große Rolle. Wir freuen uns, ein wichtiger Teil der Dorfgemeinschaft zu sein und bei vielen Veranstaltungen aktiv mitzuwirken, sei es beim Feuerwehr-Heurigen, beim Maibaumaufstellen oder bei der Sonnwendfeier.

WAS BEDEUTET DIE FEUERWEHRMITGLIEDSCHAFT?

Wenn man es kurz beschreiben müsste: **Der persönliche Einsatz und die Kameradschaft**. Nur gemeinsam sind wir stark, nur miteinander können wir unsere Ziele erreichen. Bei uns kann jeder seine Stärken gezielt einsetzen, um seinen Teil für das Bestehen unserer Feuerwehr beizutragen.

Voraussetzung dafür ist gelebte Kameradschaft. Durch unsere gemeinsamen Aktivitäten ergeben sich oft gute Freundschaften, die ein Leben lang erhalten bleiben.

WAS KANN MAN ALS MITGLIED ERWARTEN?

- Als Teil einer Gemeinschaft viele neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam Zeit zu verbringen.
- Eine fundierte Feuerwehrgrundausbildung und viele verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Moderne Ausrüstung, Gerätschaften und Fahrzeuge.
- Abwechslungsreiche Veranstaltungen, gesellige Treffen und gemeinsame Freizeitaktivitäten.
- Gemütliches Beisammensein in unserem modernen Aufenthaltsraum mit kühlen Getränken, Fernseher, Tischfußballtisch, Billardtisch und Dartsscheibe.
- Und vor allem: viel Spaß und gute Freundschaften.

WAS WIRD VON EINEM MITGLIED ERWARTET?

- Der Wille, neue Themen und Leute kennenzulernen, sich in unsere Gemeinschaft einzufügen und aktiv als Teil der Feuerwehr mitzuarbeiten.
- Die regelmäßige Teilnahme an monatlichen Dienstbesprechungen und Übungen.
- Das Mindestalter von 15 Jahren, bei Minderjährigen das Einverständnis des Erziehungsberechtigten.
- Die körperliche und geistige Eignung (Tauglichkeit).
- Das Absolvieren der Feuerwehrgrundausbildung und eines Erste Hilfe-Kurses.

Wenn du neue spannende Themengebiete und Leute kennenlernen, sowie deinen Mitmenschen helfen möchtest, dann bist du bei uns genau richtig! **Jedermann und jedefrau** ist bei uns willkommen!

WIE KANN MAN FEUERWEHRMITGLIED WERDEN?

Wir informieren dich sehr gerne über die Aufnahme in unser Team, beantworten deine Fragen und zeigen dir unser Haus, unsere Fahrzeuge und unsere Ausrüstung! Melde dich einfach bei uns oder komm bei uns vorbei! (Kontaktmöglichkeiten siehe unten)

Weitere Informationen über unsere Geschichte und Tätigkeiten erfährst du unter www.ff-gaaden.at oder in den sozialen Medien!

SEI AUCH DU DABEI - WIR ZÄHLEN AUF DICH!

WERDE JETZT FEUERWEHRMITGLIED!



www.ff-gaaden.at



office@ff-gaaden.at

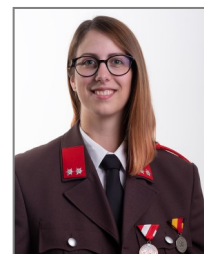
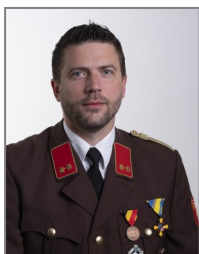


[ffgaaden](https://www.facebook.com/ffgaaden)



[0664 / 5163135](tel:06645163135)





Liebe Gaadnerinnen und Gaadner!

Ein ereignisreiches Jahr 2024 liegt hinter uns – ein Jahr voller Herausforderungen, aber auch voller Momente des Zusammenhalts und der Gemeinschaft. Vom Brand über technische Einsätze bis hin zu besonders fordernden Einsätzen, wie dem Hochwasser im Herbst, standen wir Seite an Seite, um das Wohl unserer Mitmenschen zu schützen.

Feuerwehr bedeutet vor allem Teamarbeit, Vertrauen und Solidarität. Dieser Zusammenhalt, als auch die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen, der Gemeinde und der Bevölkerung, sind jene Tugenden, die uns stark machen und die laufenden Herausforderungen des Jahres meistern lassen. Ein besonderer Dank geht an alle, die uns auch in diesem Jahr mit großzügigen Spenden unterstützt haben. Die Spendenfreudigkeit trägt dazu bei, dass wir unsere Aufgaben weiterhin mit vollem Engagement und bester Ausrüstung erfüllen können.

Nach vier Jahren als Kommandant fällt es mir nicht leicht, mich von dieser verantwortungsvollen Aufgabe zu verabschieden. Aus beruflichen und privaten Gründen bin ich Anfang Jänner 2025 von meiner Position zurückgetreten, doch ich blicke mit großem Stolz auf die Zeit zurück, in der ich diese ausführen durfte.

Es war mir eine Ehre, die Feuerwehr zusammen mit einem so engagierten und zuverlässigen Team geführt zu haben und ich werde dieser auch weiterhin als aktives Mitglied treu bleiben. Ich bin überzeugt, dass unsere Feuerwehr auch in Zukunft ihre Aufgaben mit der gewohnten Stärke und Einsatzbereitschaft erfüllen wird.

Mit besten Grüßen und in tiefer Dankbarkeit,

Ing. Martin Jakubowicz, Oberbrandinspektor
Feuerwehrkommandant (bis 11. Jänner 2025)

Nachdem ich seit unserer Jahreshauptversammlung Mitte Jänner die ehrenvolle Funktion als Kommandantin der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden ausführen darf, ist es mir ein besonderes Anliegen, mich bei Ihnen vorzustellen: Mein Name ist Denise Leitgeb und ich bin 2011 in die Feuerwehr eingetreten. Nach Abschluss meiner Grundausbildung sowie weiterführenden Kursen, interessieren mich vor allem der Sprengdienst sowie der Sonderdienst Wald- und Flurbrandbekämpfung. In beiden Bereichen konnte ich mittlerweile wertvolle Erfahrungen sammeln, mehrere Einsätze absolvieren und mein Wissen bei Leistungsbewerben unter Beweis stellen.

In meiner bisherigen Zeit bei der Feuerwehr durfte ich Teil eines Teams werden, das durch Zusammenhalt und Engagement überzeugt. Nun freue ich mich, gemeinsam mit meinen Kameradinnen und Kameraden weiterhin für die Sicherheit unserer Gemeinde einzutreten. Mein besonderer Dank gilt meinem Vorgänger Martin Jakubowicz, der unsere Feuerwehr äußerst erfolgreich geleitet hat. Unter seiner Führung hat unsere Feuerwehr Großartiges geleistet und stets Professionalität, Engagement und Menschlichkeit bewiesen. Ebenso ergeht mein Dank an meine bereits routinierten Kommandokollegen Alexander Hlousek und Elisabeth Di Lena, auf deren volle Unterstützung ich vertrauen darf.

Die Freiwillige Feuerwehr lebt vom Ehrenamt und vom Rückhalt in der Bevölkerung. Ihre Unterstützung motiviert uns, in jeder Situation unser Bestes zu geben. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass Gaaden auch in Zukunft ein sicherer und lebenswerter Ort bleibt.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Ing. Denise Leitgeb, Oberbrandinspektorin
Feuerwehrkommandantin (ab 12. Jänner 2025)

Misthaufenbrand beim Reitstall

Am 21. März 2024 wurden wir um 17:50 Uhr zu einem brennenden Misthaufen beim Reitstall alarmiert. Nur wenige Minuten nachdem die Sirene verstummt war, trafen wir mit einem Löschfahrzeug am Einsatzort ein. Dort wurde uns mitgeteilt, dass der Misthaufen, bestehend aus Pferdemist, stark zu rauchen begann, weshalb sich die Stallbetreiber darum sorgten, dass dieser in Brand geraten könnte. Vorsorglich wurde der Misthaufen zerteilt, mit 2.000 Liter Wasser gekühlt und der gesamte Vorgang mittels Wärmebildkamera überwacht. Nachdem die Temperatur ausreichend gesunken war, konnten wir unseren Einsatz vor Ort beenden.



Schwerer Verkehrsunfall

Am 4. April 2024 ereignete sich auf der Landesstraße zwischen Gaaden und Sittendorf ein schwerer Verkehrsunfall. Bei unserem Eintreffen standen zwei stark beschädigte Fahrzeuge neben der Fahrbahn im angrenzenden Feld sowie wurden zwei Beteiligte durch den ebenfalls anwesenden Rettungsdienst versorgt. Da glücklicherweise keine Personen in den Fahrzeugen eingeklemmt wurden, unterstützten wir in der Erstphase die Patientenversorgung. Nach dem Abtransport der beiden Verletzten durch einen Rettungswagen sowie einem Notarzthubschrauber borgen wir beide PKW aus dem Feld und verbrachten diese von der Unfallstelle.



Suche nach verletzter Wanderin

Am 14. April 2024 wurden wir um 17:39 Uhr zur Unterstützung für den Rettungsdienst alarmiert, da eine Wanderin im Waldgebiet zwischen Gaaden und Heiligenkreuz gestürzt war und sich dabei so stark verletzte, so dass sie ihren Weg nicht selbstständig fortsetzen konnte. Da die Unfallörtlichkeit nicht genau bekannt war, teilten sich die Einsatzkräfte auf und fuhren die möglichen Waldwege ab. Nach etwa einer dreiviertel Stunde konnte die Dame aufgefunden und durch den Rettungsdienst versorgt werden. Neben der FF Gaaden befanden sich zwei Polizeistreifen sowie ein Rettungswagen im Einsatz.



Einsätze

Fahrzeugüberschlag auf der L4010

Am 30. April 2024 wurden wir um 18:24 Uhr gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffstätten zu einem Verkehrsunfall mit zwei eingeklemmten Personen auf die L4010 in Richtung Pfaffstätten alarmiert. Am Einsatzort angekommen stellte sich glücklicherweise heraus, dass sich die Fahrzeuginsassen zwischenzeitlich selbst befreien konnten. Unsere Aufgabe bestand in weiterer Folge darin, das seitlich liegende Unfallfahrzeug wieder auf die Räder zu stellen und vom Unfallort zu verbringen. Nach etwa einer Stunde konnten 13 Mitglieder der FF Gaaden ihren Einsatz beenden.



Waldbrand am Anninger

Am 15. Mai 2024 wurden wir zu einem Brandverdacht am Anninger alarmiert. Mehrere Anrufer meldeten in diesem Bereich Rauchentwicklung, konnten jedoch keine genaueren Angaben zur Örtlichkeit machen. Gegen 17:00 Uhr konnte die betroffene Fläche im Ausmaß von knapp 1.000 m² aufgefunden werden. Aufgrund der Brandintensität erfolgte sogleich die Nachalarmierung weiterer Nachbarfeuerwehren. Der Brand konnte schlussendlich mittels Löschrucksäcken, Bodenwerkzeugen, einer 300 Meter langen Löschleitung sowie einem Polizeihubschrauber mit Abwurf von etwa 10.000 Liter Löschwasser bekämpft werden.



Entenfamilie gerettet

Am 25. Mai 2024 wurden wir um 09:45 Uhr telefonisch darüber benachrichtigt, dass sich eine Entenfamilie in einen Garten verirrt hätte und dabei die Gefahr bestünde, dass die Küken in das Schwimmbad stürzen könnten. Kurzerhand rückten drei Feuerwehrmitglieder zum Einsatzort aus, um die 13 Küken behutsam einzufangen und in einem Karton zum nahegelegenen Mödlingbach zu übersiedeln. Die Entenmutter beobachtete die Situation unter strenger Aufsicht und begleitete uns zu Fuß bis zum Bach, wo sie kurze Zeit später wieder mit ihren Kindern vereint wurde.



Drei beschädigte PKW nach Unfall

Am 26. Mai 2024 wurden wir um 04:05 Uhr zu einem Verkehrsunfall in die Sittendorferstraße alarmiert. Ein Lenker verlor in einer Linkskurve die Herrschaft über seinen PKW, kam mit diesem auf den Gehsteig und prallte in weiterer Folge in zwei dort parkende Fahrzeuge. Durch die große Wucht des Aufpralls entstand an allen drei Fahrzeugen erheblicher Sachschaden. Nach der Unfallaufnahme durch die Polizei schoben wir die Unfallwracks mittels Abschlepproller auf geeignete Abstellplätze, um sowohl die Fahrbahn als auch den Gehsteig für den Verkehr wieder freizumachen.



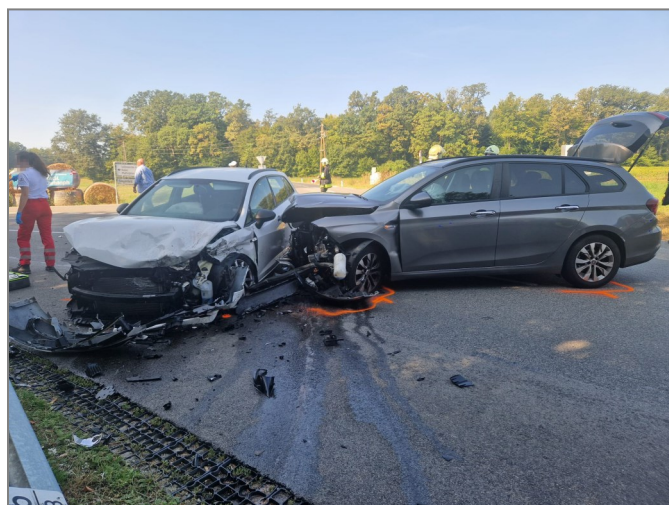
Großbrand in Sittendorf

Am 30. Juli 2024 kam es im Ortskern von Sittendorf zu einem Großbrand einer landwirtschaftlichen Halle. Unsere Aufgabe bestand an erster Stelle darin, den unmittelbaren Löschangriff zu unterstützen sowie ein Übergreifen der Flammen auf das angeschlossene Wohnhaus zu verhindern. Da das örtliche Hydrantennetz nicht mehr genügend Löschwasser zu Verfügung stellte, errichteten wir unseren 10.000 Liter fassenden Falttank sowie einen Pendelverkehr von Gaaden nach Sittendorf. Nach mehr als sieben Stunden konnte der Brand unter Kontrolle gebracht werden, in den nächsten Tagen erfolgten noch umfassende Nachlöscharbeiten.



Frontalzusammenstoß zweier PKW

Am 29. August 2024 wurden wir zu einem Verkehrsunfall zur Kreuzung der L4010 mit der L2099 alarmiert, bei welchem zwei PKW frontal zusammenstießen. Durch die Wucht des Aufpralles wurden beide Fahrzeuge stark beschädigt – die Insassen konnten diese glücklicherweise aus eigener Kraft verlassen. Nach medizinischer Erstversorgung durch den Rettungsdienst und der Unfallaufnahme durch die Polizei borgen wir beide Fahrzeuge und verbrachten sie zum Parkplatz bei der Ortseinfahrt Gaaden. In weiterer Folge reinigten wir die Fahrbahn von ausgelaufenen Betriebsmitteln sowie Fahrzeugteilen.



Einsätze

Fahrzeugbrand auf der A21

Am 14. September 2024 wurden wir zu einem Fahrzeugbrand auf die A21 alarmiert. Die dort örtlich zuständige Feuerwehr hatte bereits mit dem Löscheinsatz begonnen und forderte die Freiwillige Feuerwehr Gaaden zur Unterstützung bei der Löschwasserversorgung an. Unmittelbar nach der Alarmierung rückten acht Mitglieder mit zwei Fahrzeugen und insgesamt 6.000 Liter Wasser zum Einsatzort aus, wo ein Klein-LKW samt beladenem PKW-Anhänger in Brand geraten ist. Dieser konnte unter Einsatz eines Schaumrohres rasch abgelöscht werden. Nach etwa einer Stunde konnten wir unseren Einsatz beenden und wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Hochwasser in Gaaden

Nach starken Regenfällen am 15. September 2024 spitzte sich die Lage rund um den Wasserstand des Mödlingbachs gefährlich zu. Gegen 07:00 Uhr erreichte dieser seinen Höhepunkt, sodass auf den kritischsten Stellen der mobile Hochwasserschutz errichtet wurde. Zeitgleich begannen wir mit dem Befüllen von 250 Sandsäcken. Im Laufe des Tages absolvierten wir insgesamt 26 Einsätze im gesamten Ortsgebiet sowie führten wir regelmäßige Pegelstandskontrollen durch. 21 Feuerwehrmitglieder erbrachten mehr als zehn Stunden lang (210 ehrenamtliche Mannstunden) großartige Leistungen zum Schutz der Gaadner Bevölkerung.



Hochwassereinsatz in Tulln

Am 19. September 2024 trafen sich um 05:00 Uhr Früh sechs Kameraden der FF Gaaden im Feuerwehrhaus, um gemeinsam mit anderen Feuerwehren des Bezirkes im Zuge eines Katastrophenhilfsdiensteinsatzes die Kräfte beim Hochwasser in Tulln zu unterstützen. Nach unserer Ankunft wurden die Fahrzeugbesatzungen verschiedenen Schadenslagen zugeteilt, wobei wir beauftragt wurden, die Keller mehrerer gefluteter Einfamilienhäuser auszupumpen. Diese Tätigkeit führten wir bis zum Einsatzenende gegen 20:00 Uhr durch, wobei wir die Keller vollständig auspumpen und für die Räumung durch das Bundesheer vorbereiten konnten.



Übungen, Schulungen und Fortbildungen

Übung Menschenrettung aus KFZ

Am 21. Februar 2024 fand die Monatsübung mit dem Thema „Menschenrettung aus Fahrzeugen“ statt. BI Alexander Hlousek schulte die Teilnehmer in einem Vortrag über den richtigen Rettungsablauf, die einsetzbaren Gerätschaften, den Umgang mit den hydraulischen Rettungsgeräten sowie verschiedene Arbeits- und Rettungstechniken. Im Anschluss daran wurde das Erlernte in einer praktischen Übung an einem Unfallauto, welches beifahrerseitig zu liegen kam, umgesetzt. Die Kameradinnen und Kameraden mussten durch Öffnen einer Türe mittels Schere und Spreizer sowie Schaffen einer großen Rettungsöffnung zwei verletzte Personen aus dem Fahrzeug befreien.



Einsatzübung Gebäudebrand

Am 20. März 2024 fand auf der Hauptstraße eine Brandeinsatzübung in einem Abrisshaus statt. Annahme dazu war ein ausgedehnter Brand im Inneren des Hauses, wodurch zwei Personen eingeschlossen waren. Die Übungsziele, nämlich die Rettung der zwei vermissten Personen unter schwerem Atemschutz sowie das Lokalisieren und Ablöschen des Brandes, konnten zügig erreicht werden. Zusätzlich wurde eine Wasserversorgung durch zwei Löschfahrzeuge sichergestellt und nach „Brand aus“ das vernebelte Haus druckbelüftet.



Übung des Katastrophendienstes

Am Vormittag des 31. August 2024 fand in Blumau-Neurißhof eine groß angelegte Übung der Katastrophenhilfsdienst-Bereitschaft der Feuerwehren des Bezirks Mödling statt. Insgesamt nahmen 223 Feuerwehrmitglieder mit fast 40 Fahrzeugen an der Übung teil und trainierten verschiedene Schadensszenarien nach einem angenommenen Erdbeben auf dem Gelände der ehemaligen k.u.k. Pulverfabrik. Die Freiwillige Feuerwehr Gaaden war dabei mit sieben Mitglieder und dem HLF3 vertreten.



Übungen, Schulungen und Fortbildungen

Brandeinsatzübung im Reitstall

Am 18. September 2024 führten wir unsere Monatsübung im Reitstall Gaaden durch. OLM Jürgen Hablecker bereitete dazu eine Einsatzübung vor, bei welcher ein Brand der Sattelkammer mit zwei vermissten Personen angenommen wurde. Die Mannschaft hatte die Aufgabe, das Einsatzszenario, bestehend aus dem Aufbau einer Löschleitung, der Brandbekämpfung sowie der Personenrettung durch einen Atemschutztrupp, selbstständig umzusetzen. Nach Erreichen aller Übungsziele wurden wir noch vom Reitstallbetreiber über den Umgang bzw. die Rettungsmöglichkeiten von Pferden unterwiesen.



Schulung Photovoltaikanlagen

Am 16. Oktober 2024 beschäftigten wir uns im Zuge unserer Monatsübung mit dem Umgang mit Photovoltaikanlagen im Feuerwehreinsatz. OBM Fritz Matzenauer zeigte sich für die Ausarbeitung verantwortlich und vermittelte der Mannschaft den technischen Aufbau von Photovoltaikanlagen sowie die Besonderheiten und Gefahren im Brand- oder Hochwasserfall. Zwölf Feuerwehrmitglieder nahmen an dieser einstündigen Schulung teil.



Übung Hebemittel

Am 20. November 2024 beschäftigten wir uns im Zuge unserer Monatsübung mit Hebemittel, welche im Feuerwehrdienst zur Verwendung kommen. Kommandant OBI Ing. Martin Jakubowics zeigte sich für die Ausarbeitung verantwortlich und erklärte den Übungsteilnehmern die verschiedenen Werkzeuge und deren sichere Anwendung. Zusätzlich wurde der Umgang mit der Abschleppachse sowie der Jahreszeit entsprechend das Anlegen von Schneeketten geübt. 13 Mitglieder waren dabei eineinhalb Stunden lang eingesetzt.



Veranstaltungen und Tätigkeiten

Ehrungen bei Bezirksfeuerwehrtag

Am 15. März 2024 ging in Hinterbrühl der 152. Mödliner Bezirksfeuerwehrtag über die Bühne. Im Zuge dieser Veranstaltung werden traditionell Ehrungen an verdiente Feuerwehrmitglieder überreicht. Wir sind stolz und gratulieren unseren Kameraden zu folgenden Ehrenzeichen der NÖ Landesregierung: EHLM Herbert Fürst für 70 Jahre Feuerwehrdienst, EOBI Ferdinand Kühn für 60 Jahre Feuerwehrdienst, EOBM Rainer Schramm für 50 Jahre Feuerwehrdienst und LM Sabine Kaltenecker für 25 Jahre Feuerwehrdienst.



Maibaumaufstellen

Traditionell zum 1. Mai 2024 besuchten wir die Florianimesse zum Gedenken unseres Schutzpatrons, den heiligen Florian, in der Pfarrkirche Gaaden. Anschließend stellten wir unter der Leitung von Kommandant OBI Ing. Martin Jakubowics mit vereinten Kräften den Maibaum am Kirchenplatz auf. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von der Blasmusik Gaaden, für die Verköstigung zeigte sich der Gaadner Jugend- und Freizeitverein verantwortlich.



Feuerwehr-Heuriger

Von 9. bis 11. Mai 2024 fand das Feuerwehrfest in Gaaden statt. Eröffnet wurde der Heurigen durch schwungvolle Klänge der Gaadner Blasmusik beim Frühschoppen. Ab 19:00 Uhr sorgte die Musikgruppe "FM Wienerwald" für ausgelassene Stimmung im Festzelt. Am Freitag sowie Samstag konnten die Musikgruppen „Fields of Joy“ sowie „Having Fun“ für einzigartige Unterhaltung der zahlreichen Gäste sorgen. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr verwöhnten die Gäste mit Schmankerl wie Surschnitzel, Grillhendl, Krautfleckerl, Käsekrainer und Bratwürstel oder hausgemachten Mehlspeisen.



Veranstaltungen und Tätigkeiten

Besuch im Kindergarten

Am 21. Juni 2024 statteten wir wie jedes Jahr dem Kindergarten in Gaaden einen Besuch ab. Neben den spielerischen Stationen, wie dem beliebten Zielspritzen mit dem Feuerwehrschlauch, legen wir dabei aber auch immer Wert auf Brandschutzfrüherziehung mit den Kleinsten. Das richtige Verhalten im Brandfall, wie zum Beispiel durch lautes Rufen auf sich aufmerksam zu machen, wird erklärt. Ebenso wird gezeigt, wie sich ein Feuerwehrmitglied in einen voll ausgerüsteten Atemschutzgeräteträger „verwandelt“, und dass man davor keine Angst haben muss. Zum Abschied durften die Kinder noch das große Löschfahrzeug bestaunen.



Sonnwendfeier

Am 22. Juni 2024 fand auf dem Kögerl in Gaaden die Sommwendfeier statt. Für die Bewirtung zeigte sich heuer der Wander- und Verschönerungsverein, sowie für die musikalische Umrahmung die Gaadner Blasmusik zuständig. Vor der Entzündung des Feuers benetzten wir den umliegenden Wald mit Wasser, um eine mögliche Ausbreitung aufgrund Funkenflugs zu verhindern und sorgten während des gesamten Abends für den Brandschutz. Gegen Mitternacht löschten wir das Feuer ab, bevor wir nach fünf Stunden wieder ins Feuerwehrhaus einrückten.



Kinderferienspiel

Am 12. Juli 2024 fand bei strahlendem Sonnenschein das diesjährige Kinderferienspiel am Fußballplatz in Gaaden statt. Neben der Freiwilligen Feuerwehr beteiligten sich dabei auch wieder der Arbeiter-Samariter-Bund Gaaden sowie die Polizeiinspektionen Brunn am Gebirge und Breitenfurt, um den Kindern einen spannenden und lustigen Nachmittag zu bereiten. In verschiedenen Stationen der Feuerwehr konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit aber auch ihr Wissen unter Beweis stellen – natürlich durfte auch das richtige „Löschen“ mittels Strahlrohr und Kübelspritze nicht fehlen.



Veranstaltungen und Tätigkeiten



17. Februar 2024 | **Jahreshauptversammlung**



30. März 2024 | **Osterfeuer**



30. Mai 2024 | **Fronleichnamsumzug**



7. September 2024 | **Ehrungen beim Dorffest**



30. November 2024 | **Sprenghausbewerb**



8. Dezember 2024 | **Punschstand**

Ein Blick hinter die Kulissen...

Jederzeit einsatzbereit – doch wie viel ehrenamtliches Engagement ist dafür notwendig? Und warum entscheidet man sich eigentlich für den Dienst als Feuerwehrmitglied? Wir haben nachgefragt:

Name: Alexander Hlousek
Alter: 34 Jahre
Beruf: Polizist
Funktion: Kommandant-Stellvertreter
Beitritt: Juli 2005

Was hat dich damals bewegt, der Freiwilligen Feuerwehr beizutreten?

Mich hat die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr schon als Kind inspiriert. Mein damaliger Nachbar Adi Rankl war jahrelang Feuerwehrkommandant und hat mir immer über seine Einsätze und Tätigkeiten berichtet. Außerdem servierte ich beim Feuerwehr-Heurigen, wobei erste Berührungspunkte geschaffen wurden. Da der Beitritt erst mit dem Alter von 15 Jahren möglich war, musste ich noch einige Jahre warten, bis ich meine aktive Feuerwehrkarriere starten konnte.

Was hast du erreicht? Worauf bist du stolz?

Ich bin stolz und freue mich, dass ich innerhalb meiner 20 Jahre Feuerwehrdienst zahlreiche Erfahrungen machen und viele tolle Menschen kennenlernen durfte, die mein Leben und meinen Werdegang wesentlich geprägt haben. Im Alter von 22 Jahren wurde ich vom damaligen Kommandanten Erich Muck zum Gruppenkommandant ernannt, nur vier Jahre später schenkte mir die Mannschaft ihr Vertrauen für die Position des stellvertretenden Kommandanten, welche ich nun fast zehn Jahre ausführe. Diese Anerkennung erfüllt mich mit dem größten Stolz.

Was sind besondere Herausforderungen?

Die Herausforderungen haben sich in den Jahren stark geändert. Waren es im Jugendalter das Absolvieren von Ausbildungen oder Leistungsabzeichen, so stellen mittlerweile das Führen der Feuerwehr und alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten die größte Herausforderung für mich dar. Es ist mir wichtig, dass die Feuerwehr mein Ausgleich und Hobby bleiben kann und sich nicht zur zusätzlichen Belastung entwickelt.



Wie viel Zeit investierst du durchschnittlich in den Feuerwehrdienst?

Viel. Die Feuerwehr nimmt mit Abstand den größten Teil meiner Freizeit in Anspruch, was unter anderem auch dem immer höher werdenden bürokratischen Aufwand geschuldet ist. Den Führungsaufwand einer Feuerwehr kann man ohne weiteres mit dem einer kleineren Firma vergleichen, mit dem Unterschied, dass all unsere Dienstleistungen ehrenamtlich und ohne Bezahlung erbracht werden.

Wie lässt sich dein Engagement bei der Feuerwehr mit deinem Beruf vereinbaren?

Ich arbeite als Polizist im Schichtdienst mit 12- oder 24-Stunden-Diensten. Die verfügbare Zeit für die Feuerwehr hängt dabei stark von meinen jeweiligen Dienst- oder Freizeitblöcken ab. Vorteilhaft ist die oftmalige Verfügbarkeit vormittags, wo viele andere nicht in Gaaden sind.

Welche "Feuerwehr-Ziele" hast du für die Zukunft geplant?

Ich habe mit der Position als Kommandant-Stellvertreter die Spitze meiner persönlichen Ziele erreicht. Die Stimmung innerhalb der Mannschaft hochzuhalten und somit den Grundstein für die Zukunft der Feuerwehr sicherzustellen, sind ständige, nie endende Ziele.

Deine Gedanken zur Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr in einem Satz?

Ein ehrenvoller und wichtiger Dienst an der Gesellschaft, welcher die Welt ein bisschen besser macht.

Mitgliederstand Jänner 2025

Kommando:

OBI	Ing. LEITGEB Denise Feuerwehrkommandantin
BI	HLOUSEK Alexander Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Ausbilder in der Feuerwehr Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit
V	DI LENA Elisabeth, Msc Leiterin des Verwaltungsdienstes

Chargen:

FT	DI (FH) ERBEN Nikolaus Stellvertreter der Leiterin des Verwaltungsdienstes Sachbearbeiter Vorbeugender Brandschutz
EV	FLEIS Günter Zugskommandant
OLM	HABLECKER Jürgen Gruppenkommandant
OLM	STARK Bernhard Gruppenkommandant Sachbearbeiter Atemschutz Stellvertreter
HBM	NIEDERMAYER Michael Fahrmeister
OBM	MATZENAUER Fritz Zeugmeister
SB	DI LENA Johannes Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst
SB	GUTMANN Sven Gehilfe des Zeugmeisters
SB	LAUTERMÜLLER Michael Gehilfe des Fahrmeisters
SB	SCHWINGHAMMER Daniel Sachbearbeiter Atemschutz Sachbearbeiter Elektronische Datenverarbeitung

Neuzugänge:

Es freut uns besonders, dass wir seit der letzten Ausgabe ein neues Mitglied in unseren Reihen begrüßen durften: Markus Graser entschied sich für den Beitritt zur Wehr!

In Gedenken:

Wir gedenken unseren im Jahr 2024 verstorbenen Kameraden LM Adolf Brenn und EBI Franz Heindl.

Eingeteilte Mitglieder:

LM	BRENN Christian
LM	ELLERMEIER Niels
LM	FUCHS Gabriele
PFM	Mag. (FH) GRASER Markus
FM	HERRMANN Sebastian
LM	Ing. JAKUBOWICS Martin
LM	KALTENECKER Sabine
EABI	KALTENECKER Thomas
FM	KOVAR Alexander
OFM	LEITGEB Kurt
LM	LICHTEBLAU Achim
OFM	LOWATSCHEK Elena
FKUR	LUDWIG Pater Walter
FM	MARKSZ Ricardo
FM	MOSER Katharina
EOBI	MUCK Erich
HFM	POETSCH Nadine
FM	RAFETSEDER Yvonne
FM	REITER Johannes
OFM	REPOTOTSCHNIG Tobias
EBM	STEMBIER Werner
EOLM	STEMBIER Wolfgang
LM	STRITZL Herbert
HFM	WEINBÖRMAIR Lucas
LM	WEINBÖRMAIR Thomas
OFM	Ing. WIRNSBERGER Manuel

Reservemannschaft:

LM	FLUCH Rudolf
EHLM	FÜRST Herbert
LM	GRABNER Heinz
LM	GRANDL Hubert
EOBM	JAKUBOWICS Otto
EOBI	KÜHN Ferdinand
LM	KUTTERER Friedrich
LM	PILS Wilhelm
LM	RAFFETSEDER Johann
EHBI	RANKL Adolf
EV	RANKL Walter
LM	REH Leopold
FT	DI SCHEIBLBRANDNER Ulrich
EOBM	SCHRAMM Rainer
LM	SIETWEIS Johann
EHLM	TROMAYER Helmut

Ehrenmitglieder:

DI RANKL Bernhard
wHR DI ZELLER Manfred

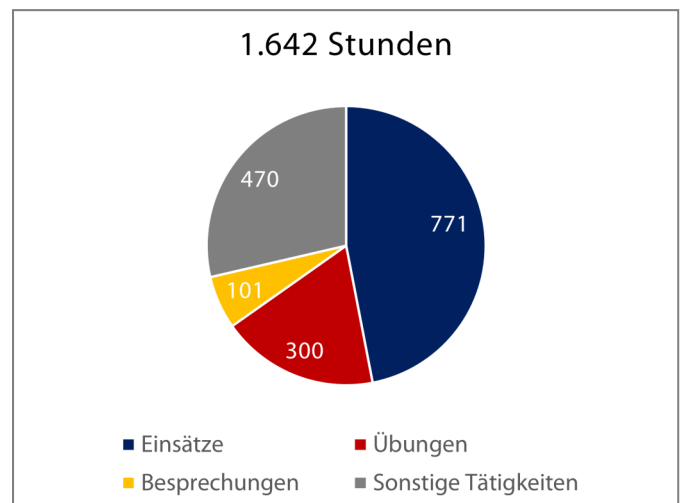
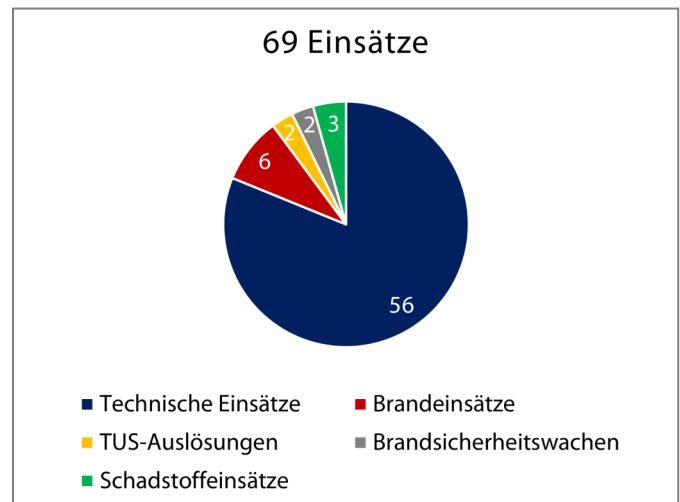
Tätigkeitsstatistik 2024

Im Jahr 2024 rückten wir insgesamt zu **69 Einsätzen** aus - diese teilen sich in 56 technische Einsätze, sechs Brandeinsätze, zwei Brandsicherheitswachen, zwei Brandmelderauslösungen und drei Schadstoffeinsätze auf. Hierfür wurden gesamt **771 ehrenamtliche Einsatzstunden** durch zusammengerechnet 379 Feuerwehrmitglieder aufgewendet.

Weiters wurden **13 interne Übungen** abgehalten, bei welchen **300 Stunden** durch 151 Mitglieder investiert wurden. Zusätzlich war die Freiwillige Feuerwehr Gaaden bei weiteren **33 Aktivitäten**, wie Veranstaltungen im Ort aktiv, bei welchen **571 Stunden** aufgewendet wurden.

Gesamt wurden durch unsere Mitglieder im vergangenen Jahr also 1.642 kostenlose und ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet, welche laut aktuellem Tarifsatz einem Wert von knapp 50.000 Euro entsprechen.

Statistisch nicht erfasst ist eine Unmenge weiterer ehrenamtlich geleistete Stunden unserer Kameradinnen und Kameraden (schätzungsweise zusätzlich noch etwa doppelt so viele) zum Zwecke der Aufrechterhaltung des Dienst- und Einsatzbetriebes, wofür seitens des Kommandos größter Dank ausgesprochen wird!



Terminvorschau

Wir freuen uns, Sie beim Faschingsumzug am 1. März 2025 ab 14:00 Uhr sowie zu einem abschließenden Umtrunk bei der Endstation im Feuerwehrhaus zu begrüßen.

Am 1. Mai 2025 stellen wir wie gewohnt etwa ab 11:00 Uhr den **Maibaum** am Kirchenplatz auf.

Unser diesjähriger **Feuerwehr-Heuriger** findet von Donnerstag, den 29. Mai bis Samstag, den 31. Mai 2025 im Feuerwehrhaus statt – wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch!

Aktuelle Termine sowie viele weitere Informationen finden Sie auf **www.ff-gaaden.at**!

Impressum

NOTRUF 122 ist eine einmal jährlich erscheinende Informationszeitschrift über die Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden.

Für den Inhalt verantwortlich:
Kommandantin OBI Ing. Denise Leitgeb

Redaktion und Gestaltung:
BI Alexander Hlousek, Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit

Fotos:
Freiwillige Feuerwehr Gaaden

Freiwillige Feuerwehr Gaaden, Hauptstraße 4, A-2531 Gaaden
Telefon und Fax: +43 2237 7222 | Notruf: 122 bzw. 112
E-Mail: office@ff-gaaden.at | Website: www.ff-gaaden.at



**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.
Ehrenamtlich seit 154 Jahren.**

www.ff-gaaden.at

WIR UNTERSTÜTZEN MIT LEIDENSCHAFT

**Raiffeisen
Regionalbank Mödling**

Höchst persönlich

